

12 Elemente des kompetenzorientierten Geographieunterrichts

Diese Leitfragen sollen eine Hilfestellung zur Reflexion und Planung von kompetenzorientiertem Unterricht sein.

1. Schülerorientierung

Ist die Thematik und Methodik schülerorientiert?

Wird das Vorwissen der Schülerinnen und Schüler berücksichtigt?

2. Problemorientierung

Entdecken die Schüler die Problemstellung selbst?

Dient das zu vermittelnde Fachwissen der Problemlösung?

3. Konstruktion vor Instruktion

Haben schüleraktivierende Unterrichtsformen einen höheren Anteil als lehrerzentrierte Formen?

4. Selbstorganisation

Kann der Schüler Teile des Lernprozesses selbst organisieren?

5. Differenzierung

Wie ist eine Binnendifferenzierung möglich?

Sind die zu erreichenden Niveaus der Kompetenz vorab geklärt?

Sind die Arbeitsaufträge gestuft?

6. Methoden- und Handlungsorientierung

Unterstützen die Methoden den Erwerb von Fachkompetenzen und sozialen Kompetenzen sowie die Schüleraktivierung?

7. Diagnose

Findet eine differenzierte Kompetenzüberprüfung – gegebenenfalls auch Lernstandsdiagnose zu Beginn der Unterrichtseinheit - statt?

8. Individualisierung

Hat der Schüler zeitlich und inhaltlich Freiräume in seinem Lernprozess?

Werden verschiedene Lernwege berücksichtigt?

9. Prozessorientierung / Zielorientierung

Werden die zu erreichenden Kompetenzen durch Wiederholung und kumulatives Lernen gefestigt?

Wird vom Ziel ausgehend geplant?

10. Performanzorientierung / Lernproduktorientierung

An welchen Stellen kann der Schüler seine erworbene Kompetenz zeigen?

Mündet der Lernprozess in ein auswertbares Lernprodukt?

11. Exemplarisches Lernen

Welches konkrete Beispiel eignet sich zum Kompetenzerwerb?

Wie weit muss didaktisch reduziert werden?

12. Reflexionsorientierung

Wird der Lernprozess reflektiert und der Kompetenzerwerb kritisch überprüft?

Gibt es individuelle Rückmeldungen zum Lernprozess?